



Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus

DIE DRESDNER.



Ultraschallgestützte periphere und zentrale Nervenblockaden & Gefäßzugänge

Aufbaukurs nach dem Curriculum der
DEGUM-Sektion Anästhesiologie

21. / 22. September 2024

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und
Intensivtherapie - Direktorin Fr. Prof. Dr. Thea Koch



Veranstalter:



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



In dem Aufbaukurs ultraschallgestützte Nervenblockaden und Gefäßzugänge nach dem Curriculum der Sektion

Anästhesiologie der DEGUM, werden die Inhalte des Grundkurs-1 vertieft und strukturiert erweitert.

Es werden zusätzlich Techniken der paravertebralen thorakalen Blockade sowie lumbale Blockadetechniken wie die Psoaskompartimentblockade oder der Quadratus lumborum Block aufgezeigt. Weiterhin werden neue Blockadetechniken an Thorax- und Bauchwand, wie auch gelenknahe Blockaden, z.B. für die Endoprothetik vorgestellt. Ausserdem werden die Sonoanatomie und Blockadetechniken des proximalen Anteils des N. ischiadicus und des Plexus sacralis vermittelt. Es werden ausserdem erweiterte Nadelführungstechniken vorgestellt. Die bekannten Punktions- und Nadelführungstechniken werden erweitert um die Anwendung von Konvexschallsonden für tiefer gelegene Punktionsziele.

Der Kurs bietet eine klare didaktische Gliederung. Zusammenfassungen aus dem Grundkurs leiten zu den Aufbaukursinhalten über. Theoretische Inhalte werden in mehreren kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

Wir freuen uns sehr, Sie zu diesem Kurs in der Hessing Klinik begrüßen zu dürfen.

Rainer J. Litz, Augsburg
Kursleiter, DEGUM III

Tim Mäcken, Bochum
Kursleiter, DEGUM III

08:30 Begrüßung und Einführung

08:45 Plexus brachialis

Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege
(unterhalb und oberhalb der Clavicula)

09:15 Workshop I
Plexus brachialis

10:30 Kaffeepause

11:00 Plexus cervicalis

Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege
(Area nervosa, Nn. supraclaviculares)

11:30 Workshop II
Plexus cervicalis

13:00 Mittagspause

14:00 Gefäßzugänge

(Zentralvenös, arteriell, periphervenös)

14:30 Workshop III
Gefäße und Farbdoppler

15:45 Kaffeepause

16:00 Kontinuierliche Nervenblockaden (Kathetertechniken)

16:30 Erweiterte Nadelführungstechniken

17:00 Workshop IV
Erweiterte Punktionsübungen

18:30 Ende erster Kurstag

Programm Sonntag, 22. September 2024

08:30 Sonographie für rückenmarksnahe Blockaden

09:00 Paravertebrale Blockaden

Sonoanatomie und Zugangswege

09:30 Blockaden an der Thorax- und Bauchwand

Sonoanatomie und Zugangswege

(PECS 1&2, Serratusplane, Rektusscheide, TAP)

10:00 Kaffeepause

10:15 Workshop V

Wirbelsäule, Thorax- und Bauchwand

12:00 Mittagspause

13:00 Plexus lumbalis

Sonoanatomie und Zugangswege

(Psoaskompartiment, Quadratus lumborum, periphere Nerven)

13:30 Gelenknahe Blockaden

Sonoanatomie und Zugangswege

(iPACK, PENG)

14:00 Workshop VI

Sonoanatomie des Plexus lumbalis und für gelenknahe Blockaden

15:30 Kaffeepause

15:45 Plexus sacralis

Sonoanatomie und Zugangswege

(N. ischiadicus, NCFP, N. pudendus)

16:15 Workshop VII

Plexus sacralis

17:45 Evaluation

18:00 Ende der Veranstaltung

Datum

Samstag, 21. September 2024 8:30 - 18:30

Sonntag, 22. September 2024 8:30 - 17:00

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Haus 19, 1. Etage, Seminarräume 1.158
Der Weg zu den Seminarräumen ist ausgeschildert.

Gebühr

620,00 EUR

inklusive Verpflegung, DEGUM-Zertifikat und Fortbildungspunkte durch die Ärztekammer

Anmeldung

Die **Anmeldung erfolgt elektronisch** über das Ticketsystem auf unsere Webseite www.usra.de (direkter link QR-code oder click auf URL).

Nach der Bestellung erhalten Sie direkt im Anschluss eine **Bestätigungsemail** mit unserer Bankverbindung. Die Teilnehmergebühr überweisen Sie bitte innerhalb von zwei Wochen mit Angabe der Bestellnummer. Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich **bitte primär per Email** an uns (support@usra.de) oder verwenden das **Kontaktformular** am Ende der Webseite des Kurses. Fragen zur Situation vor Ort richten Sie bitte an direkt an den Organisator (siehe unten). Alternativ können wir die Anmeldung für Sie durchführen, dazu benötigen wir Ihren Namen nebst Titel, eine Korrespondenz-Emailadresse und die Rechnungsadresse.

Organisation vor Ort

Dr. med. Oliver Vicent

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie
und Intensivmedizin

E-Mail: oliver.vicent@uniklinikum-dresden.de

Telefon: +49 (351) 458 18049

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird als **Aufbaukurs** der **DEGUM-Sektion Anästhesiologie** zertifiziert und ist für die Qualifikation über die DEGUM Stufen oder das Zertifikat-Anästhesiologie erforderlich.

Eine **Zertifizierung** durch die Landesärztekammer **Landesärztekammer Sachsen** ist beantragt. Bitte bringen Sie **unbedingt** für die elektronische Meldung ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) mit.

DEGUM-Kursleiter

Dr. med. Oliver Vicent

Teilnahmebedingungen

Bezüglich der Lehr- und Lerninhalte sind bei dem Grundkurs keine Vorerfahrungen erforderlich, auch wenn diese selbstredend nützlich sind.

Stornierungen

Ein **Rücktritt von der Veranstaltung** (Widerruf des Kaufes des Kurstickets) muss **schriftlich** per **Email, FAX** oder **Widerrufsformular** auf der Webseite erfolgen.

Bis **28 Tage nach Kursbuchung** erstatten wir Ihnen bei Rücktritt die **Kursgebühr**. **Dies gilt nicht wenn der Kurs innerhalb der 28 Tage nach Buchung stattfindet**. Nach Ablauf der 28 Tage erstatten wir keine Gebühren. Hierunter fallen auch Erkrankungen. Allerdings können Sie jederzeit einen **Ersatzteilnehmer** benennen.

Der Veranstalter haftet nicht für Verluste, Unfälle, Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an.

Sowohl die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) als auch die Angaben zum [Datenschutz](#) finden Sie auf unserer Webseite.

Referenten und Tutoren

Dr. med. Rainer J. Litz, Augsburg

DEGUM III, Kursleiter, Sektionsleiter

Dr. med. Thomas Müller, Dresden

DEGUM II

Dr. med. Rosa Nickl, Dresden

DEGUM I

Daniel Radny, Bochum

DEGUM I

Dr. med. Oliver Vicent, Dresden

DEGUM III, Kursleiter

Anfahrt mit dem PKW

Adresse Navigationssystem:

Fiedlerstraße 19, 01307 Dresden.

Parkhaus: ca. 12 Euro

- **Von Norden/Osten:** Autobahn A4 AS Dresden – Hellerau / Zentrum, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über Radeburger Straße, weiter der Ausschilderung „Radeberg, Pillnitz“ folgend über Stauffenbergallee, Waldschlösschenbrücke, Fetscherstraße
- **Von Süden/Westen:** Autobahn A4 AS Dresden – Altstadt, der Ausschilderung „Zentrum“ folgend über Meißner Landstraße / Hamburger Straße, Bremer Straße, Terrassenufer, der Ausschilderung „Uniklinikum“ folgend über Käthe-Kollwitz-Ufer, Fetscherstraße

Mit der Bahn, Fernbus oder öffentlicher Personennahverkehr

Sie erreichen das UKD mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße / Uniklinikum) sowie mit der Buslinien 64 (Haltestelle Uniklinikum, direkt auf dem Klinikumsgelände).

- Fern- und Regionalverkehr bis Dresden-Hauptbahnhof, Anschluss an ÖPNV Straßenbahn Linie 6 und Linie 12. (Haltestelle Uniklinikum, direkt auf dem Klinikumsgelände).

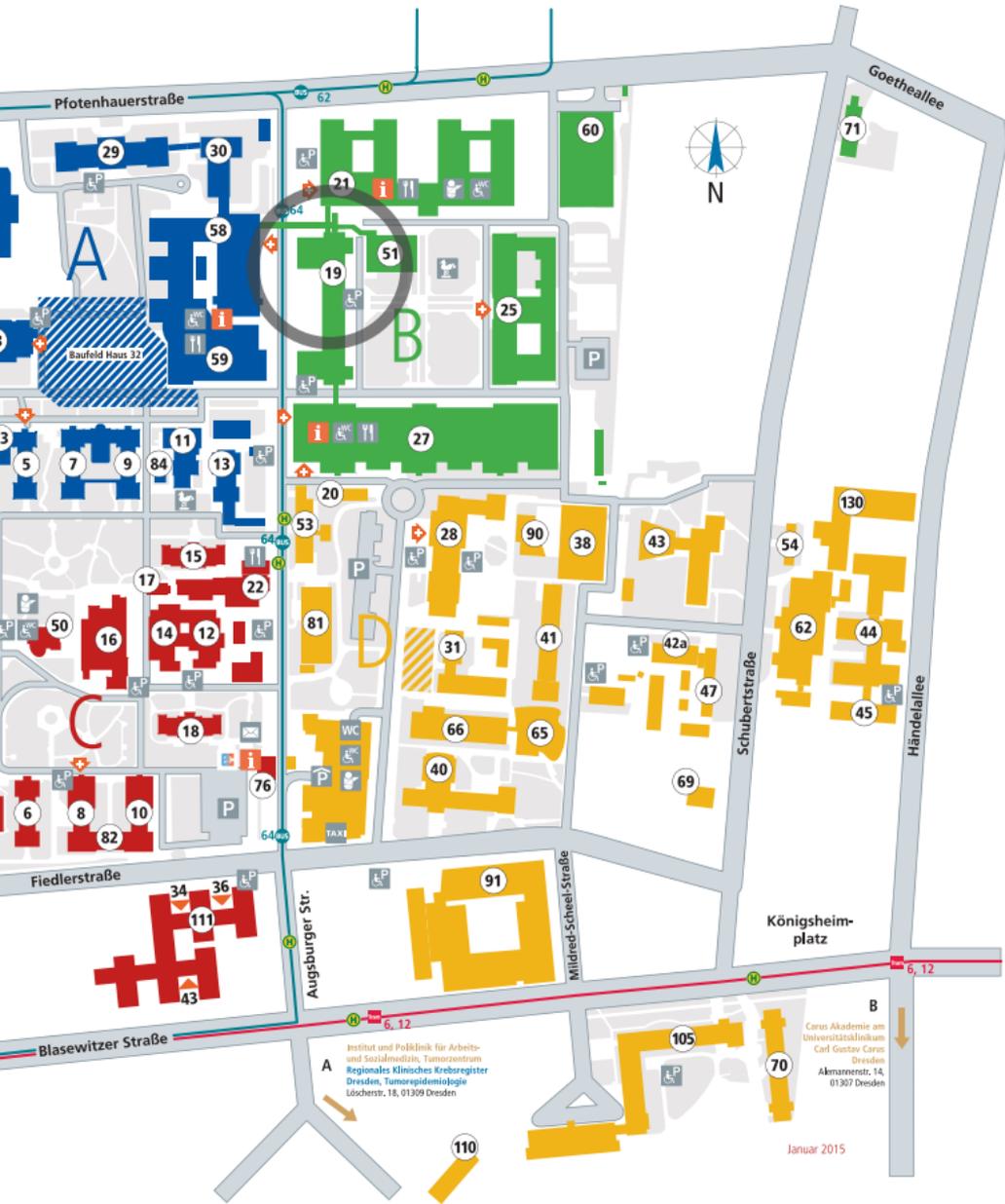
Dresden

ist als Landeshauptstadt nicht nur das **politische Zentrum Sachsens**, sondern bietet auch die meisten staatlichen Kultureinrichtungen und zahlreiche Hochschuleinrichtungen des Freistaates.

Sowohl die berühmten Kunstsammlungen als auch die barocke und mediterrane Architektur in der landschaftlich reizvollen Lage im Tal an der Elbe trugen der Stadt den Namen „Elbflorenz“ ein und zogen besonders Maler, Komponisten und Dichter in ihren Bann.

Deren Spuren kann man vielerorts in Dresden begegnen: Kunstsammlungen, berühmte Bauwerke und bekannte

Lageplan



ist als Landeshauptstadt nicht nur das **politische Zentrum Sachsens**, sondern bietet auch die meisten staatlichen Kultureinrichtungen und zahlreiche Hochschuleinrichtungen des Freistaates.

Sowohl die berühmten Kunstsammlungen als auch die barocke und mediterrane Architektur in der landschaftlich reizvollen Lage im Tal an der Elbe trugen der Stadt den Namen „Elbflorenz“ ein und zogen besonders Maler, Komponisten und Dichter in ihren Bann.

Deren Spuren kann man vielerorts in Dresden begegnen: Kunstsammlungen, berühmte Bauwerke und bekannte

Mit Unterstützung durch

PHILIPS

GE Healthcare



PAJUNK®

Trust Tradition. Experience Innovation.

KRÖNER

MEDIZINTECHNIK

Technik und Leidenschaft

Der Hersteller **Pajunk®** und **Kröner Medizintechnik®** stellen Material für die Punktionsübungen zur Verfügung. Die Hersteller **GE Healthcare®** und **Philips®** stellen Ultraschallgeräte für die Workshops zur Verfügung.